



**LVBG**

Landesverband Nordostdeutschland  
der gewerblichen Berufsgenossenschaften  
12161 Berlin, Fregestr. 44

Telefon: (030) 851 05-5220, Telefax: (030) 851 05-5225

E-Mail: [service@berlin.lvbg.de](mailto:service@berlin.lvbg.de)

28.02.2005

No/tg

An die

Durchgangsärzte,  
Chefärzte der am stationären berufsgenossenschaftlichen  
Verletzungsartenverfahren beteiligten Krankenhäuser (unfallchirurg., chirurg., neurochirurg.,  
kinderchirurg. und orthopädischen Abteilungen),  
Verwaltungsdirektoren der beteiligten Krankenhäuser

## Rundschreiben D 2/2005

Sehr geehrte Damen und Herren,

1. Unfallmedizinische Tagung des Landesverbandes Nordostdeutschland der gewerblichen Berufsgenossenschaften  
DOK 893.4

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass am

23. und 24. September 2005  
im Estrel Convention Center in Berlin-Neukölln

die nächste Unfallmedizinische Tagung unseres Landesverbandes stattfindet.

Die wissenschaftliche Leitung dieser Tagung haben Herr Prof. Dr. Ekkernkamp, Berlin/Greifswald, und Herr Prof. Dr. Mittlmeier, Rostock, übernommen.

Wir bitten Sie, sich diesen Termin vorzumerken. Als Anlage erhalten Sie das Vorprogramm zur Kenntnis.

Bei der Unfallmedizinischen Tagung handelt es sich um eine Veranstaltung, die als Angebot die Weiterbildungsverpflichtung gemäß der „Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren“ konkretisiert. Wir gehen daher von einer regen Teilnahme aus.

2. Zuschläge für ambulantes Operieren  
DOK 418.11 : 412.12

Im Anhang 2 zum Vertrag Ärzte/Unfallversicherungsträger in der ab 01.05.2001 gültigen Fassung ist geregelt, dass bei Leistungserbringung in den neuen Bundesländern auf die Gebühren für ärztliche Leistungen ein Abschlag vorgenommen wird.

Die Zuschläge nach den Nrn. 440 bis 447 werden nach den Allgemeinen Bestimmungen in Teil C. Kapitel VIII Nr. 2 für den erforderlichen sächlichen und apparativen Mehraufwand im Zusammenhang mit ambulanten Operationen berechnet. Sie stellen somit keine Vergütung für eine ärztliche Leistung dar und unterliegen somit auch nicht dem Abschlag Ost.

Anders verhält es sich mit den Gebührennummern 448 und 449 der UV-GOÄ. Hierbei handelt es sich um ärztliche Leistungen, die dem Gebührenabschlag unterliegen.

3. Versicherung bei Ein-Euro-Jobs  
DOK 121.11 : 513

Ein-Euro-Jobs sind gemeinnützige Tätigkeiten, die im Rahmen der Arbeitsmarktreformen unter dem Stichwort Hartz IV eingeführt wurden. Seit Jahresanfang können Bezieher des neuen Arbeitslosengeldes II ein solches Arbeitsverhältnis annehmen. Passiert während einer solchen Tätigkeit bzw. auf dem Weg zur Arbeit und zurück ein Arbeitsunfall, muss dieser wie bei allen anderen Beschäftigten auch, der für die jeweilige Einsatzstelle zuständigen Berufsgenossenschaft oder Unfallkasse gemeldet werden.

4. Preis der Vereinigung Berufsgenossenschaftlicher Kliniken 2005 (HerbertLauterbach-Preis)  
DOK 411.049

Die Vereinigung Berufsgenossenschaftlicher Kliniken (VBGK) schreibt den mit EUR 7.500 dotierten Preis für herausragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Unfallmedizin aus.

Die eingereichte Arbeit kann in dem Kalenderjahr, das dem Verleihungsjahr vorangeht, in einer deutschen oder fremdsprachigen Zeitschrift oder in Buchform veröffentlicht oder in einem Manuskript niedergelegt sein.

Eine bereits anderweitig ausgezeichnete oder einem anderen Gremium parallel vorgelegte Arbeit kann nicht eingereicht werden.

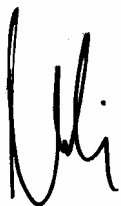
Der Bewerbung sind vier Exemplare der Arbeit in deutscher Sprache und eine Erklärung beizufügen, dass die Arbeit nicht bereits anderweitig ausgezeichnet ist oder sich in einem anderen Bewerbungsverfahren befindet.

Arbeiten sind bis zum 30. Juni 2005 bei der

Vereinigung Berufsgenossenschaftlicher Kliniken  
An der Festeburg 27 - 29  
60389 Frankfurt am Main

einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen  
Der Geschäftsführer



(Nolting)

## Einladung

WIR LADEN SIE EIN ZUR

Unfallmedizinischen Tagung des Landesverbandes Nordostdeutschland der gewerblichen Berufsgenossenschaften

**am 23. und 24. September 2005.**

Die Tagung findet im Estrel Convention Center, Sonnenallee 225, 12057 Berlin-Neukölln, statt.

Unter der wissenschaftlichen Leitung von

**Prof. Dr. med. A. Ekkernkamp,**  
**Berlin, Greifswald**  
und

**Prof. Dr. med. T. Mittlmeier, Rostock.**

soll die Tagung dazu beitragen, den mit der Behandlung Unfallverletzter befassten Ärzten Fortschritte und neue Erkenntnisse auf aktuellen und kontrovers diskutierten Gebieten der Unfallmedizin zu vermitteln. Sie hat darüber hinaus auch die Aufgabe, die Zusammenarbeit zwischen den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung und der Ärzteschaft zu verbessern und Verständnis für die beiderseitigen Probleme zu wecken und zu fördern.

Berlin, im Januar 2005

Landesverband Nordostdeutschland  
der gewerblichen Berufsgenossenschaften

**Freitag, 23.09.2005**

**09.00 Uhr Begrüßung/Eröffnung**

**09.20 Uhr I. Hauptthema:**

**Die Schultergelenkverletzung**

- *Anatomie, Biomechanik und Klassifikation*
- *Diagnostik (Schwerpunkt MRT)*
- *Rotatorenmanschettenruptur*
- *Abgrenzungsprobleme bei Schulterluxationen*
- *Begutachtungsfragen*

**11.00 Uhr Pause**

**11.30 Uhr II. Hauptthema:**

**Aussenseitermethoden**

- *Für und Wider der Osteopathie*
- *Für und Wider der Pulsierenden Signal Therapie*

**Sondervortrag**

**13.30 Uhr Pause**

**14.30 Uhr III. Hauptthema:**

**Die Rolle des beratenden Arztes**

- *aus Sicht eines nebenamtlichen beratenden Arztes*
- *aus Sicht eines hauptamtlichen beratenden Arztes*
- *aus Sicht des MDK*

**15.30 Uhr Pause**

**16.00 Uhr IV. Hauptthema:**

**Traumaversorgung der Zukunft**

- *Krankenhausplanung in Berlin – Qualitätssicherung und Zentrenbildung*
- *Wie stellt sich ein Klinikkonzern die Traumaversorgung im Jahr 2010 vor?*
- *BG-Klinik 2010*

**17.00 Uhr V. Hauptthema:**

**ATLS und Laienreanimation**

- *Wie verändert sich das Notfallmanagement durch ATLS?*
- *Welche Vorteile bringt die Laienreanimation?*

**Sonnabend, 24.09.2005**

**09.00 Uhr VI. Hauptthema:**

**Diagnostik und Therapie von post-traumatischen Deformitäten**

- *Diagnostik*
- *Therapie*

**10.00 Uhr BG-Aktuell**

**10.30 Uhr Pause**

**11.00 Uhr VII. Hauptthema:**

**Brennpunkte der Hand- und Mikrochirurgie**

- *Darf ein Karpaltunnelsyndrom noch endoskopisch operiert werden?*
- *Wie therapie ich einen „Morbus Sudeck“?*
- *Wie versorge ich heute einen Fingerkuppendifekt?*
- *Handrekonstruktion bei querschnittgelähmten Patienten*
- *Indikation zur Therapie des Sulcus-Ulnaris-Syndroms durch Endoskopie*

**12.30 Uhr Resümee und Schlusswort**



## Allgemeines

### Tagungsort:

Estrel Convention Center, Sonnenallee 225,  
12057 Berlin-Neukölln.

### Parkplätze:

In der Tiefgarage des Hauses befinden sich kostenpflichtige Parkplätze, die jedoch gerade bei Veranstaltungen schnell belegt sind.

### Tagungsbüro:

Das Tagungsbüro befindet sich im Foyer.

### Registriercounter:

Der Registriercounter befindet sich im Foyer.

### Tagungsbericht:

Die Vorträge und Diskussionsbemerkungen werden in der Zeitschriftenreihe "Trauma und Berufskrankheit", Springer-Verlag, Heidelberg, veröffentlicht.

### Diskussionsbemerkungen:

Mikrofone stehen im Tagungssaal in ausreichender Zahl zur Verfügung.

Diskussionsredner werden gebeten, zu Beginn des Beitrages Namen und Heimatort zu nennen.

### Anmeldung:

Anmeldekarten können ab Mai 2005 beim Landesverband angefordert werden.

Es wird **keine Anmeldegebühr** erhoben.

### Ausstellung:

Während der Tagung befindet sich im Foyer und in der Passage des Estrelsaales eine Ausstellung medizinischer Fachliteratur, pharmazeutischer Produkte und medizinisch-technischen Sachbedarfs.

### Auskünfte zur Tagung:

Landesverband Nordostdeutschland der gewerblichen Berufsgenossenschaften, Fregestraße 44, 12161 Berlin-Steglitz,  
Tel.: 030/85105-5220, Fax: 030/85105-5225,  
E-Mail: [service@berlin.lvbg.de](mailto:service@berlin.lvbg.de).

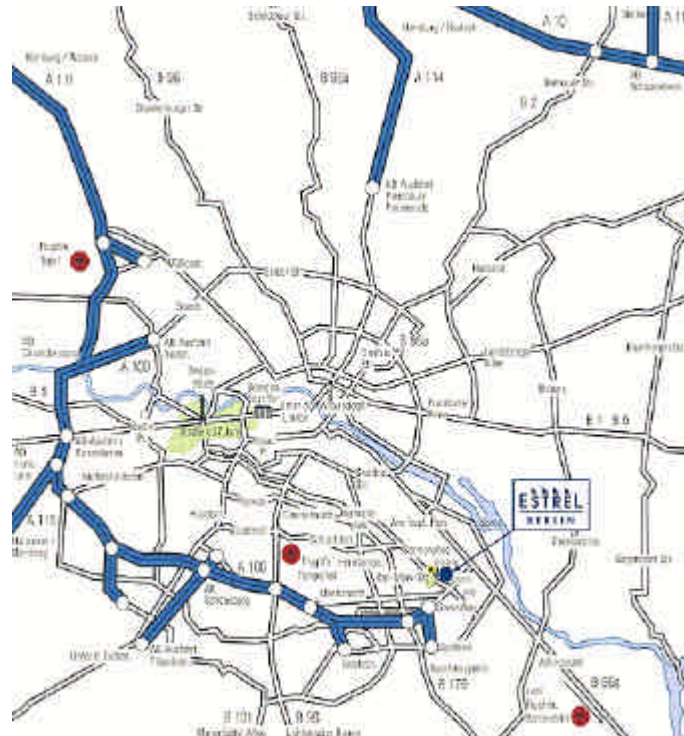
## Anfahrt

Flughafen Tegel: Stadtautobahn 100/102,  
Abfahrt Grenzallee  
ca. 30 Min.

Flughafen Tempelhof: Stadtautobahn 102,  
Abfahrt Grenzallee  
ca. 10 Min.

Flughafen Schönefeld: Abfahrt B96a bis  
Abzweig Baumschulenstraße, dann Sonnenallee  
ca. 20 Min.

Vom Bahnhof Zoologischer Garten via S3, S5, S7, S75 oder S9 bis Ostkreuz und Umsteigen auf die S41 bis Haltestelle Sonnenallee  
Vom Ostbahnhof via S5, S75 oder S9 bis Ostkreuz und Umsteigen auf die S41 bis Haltestelle Sonnenallee  
S41 in Uhrzeigerrichtung, S42 gegen Uhrzeigerrichtung (Haltestelle Sonnenallee)  
oder Bus-Linie 241 (Haltestelle Ziegrastrasse)



## Unfallmedizinische Tagung



# UMED

am 23. und 24. September 2005  
im  
Estrel Convention Center  
Berlin



## LVBG

Landesverband Nordostdeutschland  
der gewerblichen Berufsgenossenschaften